

Aktuelle Informationen Nr. 33 zum Coronavirus SARS-CoV-2

Impfangebot für Zahnärzte und Praxismitarbeiter

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

im aktuellen Impferlass zur Impfpriorisierung hat das Ministerium mitgeteilt, dass, wenn allen Praxen der Priorisierungsgruppe 1 ein Impfangebot gemacht wurde, allen anderen (Zahn-) Ärzt:innen und deren Mitarbeiter:innen auch sukzessive ein Impfangebot unterbreitet werden soll. Damit ist der Übergang zur Impfung der Prioritätsstufe 2 eingeleitet worden. Der Bearbeitungsstand ist dabei regional allerdings noch sehr unterschiedlich.

Die Terminvergabe läuft über die zuständigen Stellen der Regionen. Zahnärztekammer und Kassenzahnärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe stehen aktuell in engem Kontakt mit den Kreisen/Städten bzw. den dort zuständigen Stellen. Die Organisation erfolgt leider nicht ganz einheitlich. In den meisten Regionen gab es gestern und heute bereits die ersten Aufforderungen für die Anmeldung zur Impfung. In einigen Regionen ist der Übergang zur Prioritätsstufe 2 noch nicht erfolgt, weil die Impfung der Prioritätsstufe 1 noch nicht vollständig abgeschlossen ist.

In jedem Fall erhalten Sie eine Benachrichtigung darüber, wie Sie für sich und Ihr Team Termine erhalten können – entweder durch die zahnärztlichen Körperschaften oder direkt von der örtlich zuständigen Stelle des Kreises bzw. Ihrer kreisfreien Stadt. Wir setzen aktuell alles daran, die zuständigen Stellen bei der Organisation der Impfung der Zahnärzteschaft und ihrer Mitarbeiter:innen zu unterstützen. Bitte haben Sie noch etwas Geduld.

Rückfragen richten Sie bitte an die Corona-Servicehotline unter 0251/507-660.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Vorstand der Zahnärztekammer Westfalen-Lippe

Ihr Vorstand der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe